



EINFACH MITTEN DURCH DIE NATUR



Was aus alten Bahntrassen werden kann, wenn kein Zug mehr fährt, zeigt der Ruwer-Hochwald-Radweg. Wo von 1889 an für gut 80 Jahre und teilweise länger Züge von Trier aus durch das Tal der Ruwer nach Hermeskeil gerollt sind, entstand mit dem Ruwer-Hochwald-Radweg ein Freizeitparadies für Radler, Skater und Wanderer.

Auf der 48 km langen Tour von Trier-Ruwer durchs Ruwertal, über Kell am See, nach Hermeskeil führt die Route über die ehemalige Bahnstrecke und zeigt die schöne Landschaft der Region aus einer Perspektive, die man früher nur vom Zugfenster aus genießen konnte.

Der große Vorteil: Wo die Gleise lagen, ist es weitestgehend flach, und so geht es heute besonders familienfreundlich mit leichten Steigungen entlang der Ruwer durch Weinberge, Wiesen und Wälder sowie idyllische Ruwertal- und Hochwalddörfer – einfach mitten durch die Natur. Genau das Richtige für einen idealen Ausflug mit ganz viel Spaß und Erholung.



WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI

- › **Tourist-Information Hermeskeil**
 Langer Markt 30 · 54411 Hermeskeil · Tel +49 (0) 65 03 · 80 95 00
 info@hermeskeil.de · www.hermeskeil.de
- › **Tourist-Information Hochwald Ferienland**
 Rathausstraße 2 · 54427 Kell am See · Tel +49 (0) 65 89 · 10 44
 info@hochwald-ferienland.de · www.hochwald-ferienland.de
- › **Tourist-Information Ruwer**
 Bahnhofstraße 37a · 54317 Kasel · Tel +49 (0) 6 51 · 1 70 18 18
 touristinfo@ruwer.de · www.ruwer-hochwald.de
- › **Trier Tourismus und Marketing GmbH - Tourist-Information -**
 An der Porta Nigra · 54290 Trier · Tel +49 (0) 6 51 · 97 80 80
 info@trier-info.de · www.trier-info.de

Mit freundlicher Unterstützung durch



Tourenprofil

- › **Länge:** 48 km
- › **Ausgangs- und Endpunkt:** Trier-Ruwer und Hermeskeil
- › **Charakteristik:** Der Radweg führt von Trier durch das romantische Ruwertal über die ehemalige Bahntrasse auf die bewaldeten Höhen des Hochwaldes. Der Weg ist durchgängig asphaltiert und wird ausschließlich von Radfahrern, Wanderern und Skatern genutzt.

Auf Kreuzungspunkte mit öffentlichen Straßen wird durch bauliche Maßnahmen und eine entsprechende Beschilderung aufmerksam gemacht.

Auf der Gesamtlänge der Radstrecke ist eine Höhendifferenz von ca. 400 Höhenmetern zu überwinden. Bei einem durchschnittlichen Anstieg von ca. 1% auf der Gesamtlänge von 48 km ist die Strecke sehr familienfreundlich und auch für den weniger geübten Radfahrer geeignet.



RADLERBUS

Der Radbus Ruwer-Hochwald (Linie 222) verkehrt in der Saison an zahlreichen Wochentagen und Wochenenden zwischen Trier und den Hochwaldhöhen und transportiert Mensch und Fahrrad auf bequemste Weise. Fahrplaninformationen & Reservierungen unter: www.radbusse.de



ANREISE

› Per Bahn

Aus Richtung Koblenz, Saarbrücken oder Luxemburg kommend bis Hauptbahnhof Trier. Ab dem Hauptbahnhof haben Sie die Möglichkeit, den öffentlichen Personennahverkehr bis zum Ausgangspunkt in Trier-Ruwer zu nutzen oder ca. 3 km bis zum Startpunkt zu radeln.

› Mit dem Auto

Über die A 1/A 48 und A 62/A 1 zur Anschlussstelle Hermeskeil, vom Moseltal-Dreieck über die A 602 und aus Luxemburg kommend über die A 64 nach Trier sowie über die B 327/407 (Hunsrückhöhenstraße), die B 268 aus dem Saarland und die B 53 durchs Moseltal.

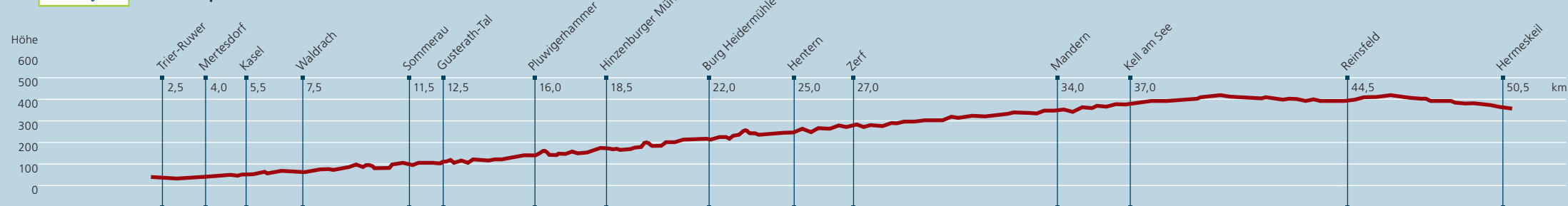
www.ruwer-hochwald-radweg.de

Hier finden Sie eine Vielzahl weiterer Informationen zur Strecke, Wissenswertes zu den Sehenswürdigkeiten der Region sowie eine Liste der Restaurants und Unterkünfte entlang der Strecke.

www.tourenplaner-rheinland-pfalz.de

GPX-Tracks zum Radweg und zu weiteren Radrouten in der Region stehen zum Download auf dieser sowie den Websites der TIs bereit.

Höhenprofil





INTERESSANTES ZUR REGION

Das Ruwertal und der Hochwald im Hunsrück stehen für einen der abwechslungsreichsten Landstriche Deutschlands. Große, zusammenhängende Waldgebiete, der Nationalpark Hunsrück-Hochwald, versteckte Seen, idyllische Bachtäler und weite Fernsichten kennzeichnen den Hochwald als Zentrum des Naturparks Saar-Hunsrück.

Diese Landschaft wird, je näher man an die Stadt Trier kommt, von den steilen Weinbergen des Ruwertals abgelöst und bietet in dieser Kombination dem Gast eine einzigartige, abwechslungsreiche Urlaubsregion mit garantierter Erholung und Entspannung, nur wenige Kilometer vor den Toren der ältesten Stadt Deutschlands.

Doch nicht nur die reinen Naturliebhaber kommen auf ihre Kosten, sondern auch der kulturell interessierte Gast findet alles, was das Urlauberherz begehrt. Interessante, bestens ausgestattete Museen, imposante Burgen und keltische Anlagen, beeindruckende Kirchenbauwerke und gepflegte Orte, in denen der Begriff der Denkmalpflege nicht nur ein leeres Versprechen darstellt, sind ebenso typisch für dieses Fleckchen Erde wie eine Gastronomie, die es immer

wieder versteht, ihre Gäste mit regionaltypischen Speisen und den vorzüglichen Weinen des Ruwertals zu verwöhnen.

Und dass man es in dieser Region auch versteht zünftig zu feiern, dokumentieren die zahlreichen Feste, die das ganze Jahr über stattfinden und teilweise weit über ihre regionalen Grenzen hinaus bekannt sind.

Beispielgebend für die überregional bedeutenden Veranstaltungen seien hier nur die Hermeskeiler Stadtwoche, sowie die Veranstaltungen rund um den Ruwerwein und das Seefest in Kell genannt.

Vom Privatzimmer bis zum 4-Sterne Hotel bietet Ihnen die Urlaubsregion Ruwertal und Hochwald ein breites Spektrum an Übernachtungsmöglichkeiten.

Anbindung an Radwege der Region:

im Bereich Ruwer an

- › Moselradweg bei Schweich (5 km)
- › Kylltalradweg bei Trier-Ehrang (5 km)

im Bereich Zerf an

- › Saar-Radweg bei Saarburg (14 km)
- › Saarland-Radweg über Greimerath (8 km)

im Bereich Hermeskeil an

- › Nationalpark-Radrouten bei Züsch (7 km) bei Muhl (11 km)
- › Primstal-Radweg Dr. Hanspeter Georgi
- › Saarland-Radweg an der Primstalsperre (17 km)

zwischen Zerf und Hermeskeil identischer Streckenverlauf mit

- › Rheinland-Pfalz-Radrouten
- › Hunsrück-Radweg

Darüber hinaus verfügt die Region über ein flächendeckendes Radwegenetz, überwiegend auch auf Wald- und Wirtschaftswegen, die zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen führen.

Nederlands

Ten zuidoosten voor de poorten van de stad Trier bevinden zich het Ruwertal en het Hochwald als een van de afwisselendste landstreken van Duitsland. En direct door dit landschap, met haar zonnige wijnbergen onderin het Ruwertal en de ruisende bossen in het Hochwald, loopt de bijna 50 km lange Ruwer-Hochwald-fietsroute op een vroegere treinrailverbinding. De fietsroute biedt fietsers, skeelers, maar ook wandelaars een eenmalige landschap- en natuurbeleving.

Français

Située dans le sud-est devant les portes de la ville de Trèves, il y a une des régions les plus variées de l'Allemagne: la vallée de la Ruwer et le Hochwald. C'est à travers de ce paysage avec ses vignes ensoleillées dans la vallée basse de la Ruwer et le bruissement des forêts dans le Hochwald que se déroule d'une longueur de presque 50 km la piste cyclable Ruwer-Hochwald sur une ancienne ligne ferroviaire. Cette piste offre une expérience sans pareil de la nature et du paysage aux cyclistes aussi bien qu'aux skaters et aux randonneurs.

English

South-east of Trier the valley of the river Ruwer and the Hochwald combine to form one of the most varied landscapes in Germany. This landscape characterized by sunny vineyards in the lower part of the Ruwer valley and the rustling of the forests in the Hochwald is the area, where the Ruwer-Hochwald cycle track runs for almost 50 km on a former railway line. The cycle track allows cyclists as well as skaters and hikers to experience nature in a beautiful and unique countryside.

Legende

- Ruwer-Hochwald-Radweg
- Anbindungspunkt
- Essen und Trinken
- Fahrradreparatur und Verleih
- Gästeinformation
- Informationstafel
- Parkplatz
- Rastplatz
- Radlerbus-Haltestelle
- Schwimmbad
- Sehenswertes
- Unterkunft
- Campingplatz
- Wasser
- E-Bike-Ladestation Westenergie
- E-Auto-Ladestation Westenergie
- Sparkassenfiliale
- Sparkassen-Geldautomat

Fahrradverleih (V) & Reparatur (R)

- › **Fahrradstation Gleis 11** (V und R)
Bahnhofsplatz 1, Gleis 11
54292 Trier
Tel +49 (0) 65 1 - 99 98 90 58
- › **Drive & Feel it** (V und R)
Am Bahnhof 1
54317 Gutweiler / Gusterath-Tal
Mobil +49 (0) 170 - 5 34 04 83
- › **Alwin Karos Radspport** (R)
Ruwerstraße 40
54427 Kell am See
Tel +49 (0) 65 89 - 12 46
- › **Globus Baumarkt** (R)
An der Römerstraße
54411 Hermeskeil-Abtei
Tel +49 (0) 65 03 - 95 30
- › **Fahrradverleih P. Schiwek** (V)
Friedrichstraße 41
54411 Hermeskeil-Höfchen
Tel +49 (0) 65 03 - 88 39
Mobil +49 (0) 152 - 27 78 09 92
- › **Gastgeber:** Einige Gastgeber bieten Leihfahrräder an. Weitere Informationen hierzu sind in den Tourist-Informationen erhältlich.

Anbindungspunkte

- Waldrach**
› Morscheid (2 km)
› Riveris (2 km)
› Riveris-Talsperre (3,5 km)
› Thomm (6 km)
› Osburg (9 km)
› Farschweiler (10 km)
› Herl (11 km)
› Lorscheid (13 km)
- Abzweig Morscheid**
› Morscheid (1 km)
- Abzweig Gutweiler**
› Gutweiler (1 km)
› Korlingen (3 km)
- Abzweig Gusterath**
› Gusterath (1,5 km)
› Pluwig (1,5 km)
- Pluwiger Hammer**
› Schöndorf (2 km)
› Holzrath (3 km)
› Bonerath (3,5 km)
- Hinzenburger Mühle**
› Hinzenburg (650 m)
› Ollmuth (1,5 km)

- Burg Heidermühle**
› Lampaden (2 km)
› Schömerich (3,5 km)
› Paschel (5,5 km)
› Benratherhof (6,5 km)
› Steinbachweier (7,5 km)
› Vierherrenborn (Am Rosenborn 8,5 km)
› Kimmlerhof (2 km)
- Bahnhof Hentern**
› Hentern (800 m)
› Baldringen (2 km)
› Vierherrenborn (Gemeindeplatz 5 km)
› Kimmlerhof (2,5 km)
› Schömerich (4 km)
› Paschel (5 km)
› Benrather Hof (6 km)
- Rampenweg Hentern**
› Hentern (500 m)
- Bahnhof Zerf**
› Zerf, Ortsteil Niederzerf (1,5 km)
› Zerf, Ortsteil Oberzerf (3,5 km)
› Campingplatz Rübezahl (5,5 km)
› Vierherrenborn (Bürgerhaus 8,5 km)
› Greimerath (8 km)
- Wanderhütte Mandern**
› Mandern (1,5 km)
› Waldweiler (4 km)
› Freizeitanlage Schillingen (2 km)
› Schillingen (4 m)
› Heddert (5,5 km)
- Mandern-Niederzell**
› Waldweiler (1,5 km)
› Mandern (4 km)
› Schillingen (3 km)
› Heddert (5 km)
› Freibad/Campingplatz Hochwald (3 km)
› Jugendbildungswerkstatt (3 km)
› Stausee Kell (3,5 km)
- Historischer Bahnhof Kell am See**
› Stausee Kell (1,5 km)
- Meisheck**
› Ruwerquelle (4 km)
› Wassertretbecken (4 km)
› Stausee Kell (5 km)
- Höfchen**
› Gedenkstätte Hinzert-Pöler (4 km)
› Aussichtsturm Nationalparkblick (6 km)
› Beuren (8 km)
› Beschaid (11 km)
- ehemaliger Bahnhof Hermeskeil**
› Frei- und Hallenbad (950 m)
› Abtei (4 km)
› Gusenburg (5 km)
› Züsch (7 km)
› Muhl (11 km)
› Primstalsperre Nonnweiler (11,5 km)
› Grimburg (Ort 8 km / Burg 10 km)

